

Eröffnung gut - alles gut

Von Jürg Issler (Text) und Urs Schefer (Fotos)

Jahrzehnte hat er dafür gesammelt und davon geträumt. Jahre dafür geplant und geschuftet. Monate alles schön vorbereitet. Wochen in den Vollendungs- und Einräum-Schlussputz gesteckt. Tage auf die Eröffnung hin gefiebert. In den letzten Stunden und Minuten mit der Nervosität gekämpft. Und am 13. April 2013 um 10 Uhr war es dann soweit: Sammlerkollege Roni Schmied konnte sein NM-Museum eröffnen!

Walter Büchel waren aus der Region Basel angereist. Aus der Ostschweiz Urs Schefer, leider ohne die kranke Coni. Die voralpinen Hügellanden vertraten Jeannette und Harald Walser und aus Zürich kamen Karin Schneider und Jürg Issler.

Es war das erste Wochenende mit eindeutig erkenn- und spürbarem Sonnenschein nach Monaten des Hochnebels und der Kälte.



Ein Grossteil der Schweizer NM-Sammlerszene im Museum von Roni Schmied vereint, dazu noch Urs Schefer hinter der Kamera.

An der Vor-Eröffnung für geladene Gäste war neben Familienmitgliedern, Freunden und Freiwilligen, die am Museumsbau mitgewirkt hatten, die Crème de la Crème der NM-Sammlerszene Schweiz anwesend. Die französische Schweiz wurde durch Sammlerkollege Edouard Wassmer und Begleitung vertreten. Das Mittelland repräsentierten Ruth und Xaver Kölliker. Marianne und

Offenbar ein Zeichen, dass dem Museum eine strahlende Zukunft bevorsteht. Trotz des frühlinghaften Wetters fanden bereits am ersten Wochenende rund 400 Besucher den Weg ins Zürcher Oberland.

Bevor das Eröffnungsband durchschnitten wurde, berichtete eine Kollegin von Roni über die bereits im zarten Alter von 11 Jahren ent-



Harald Walser (links) überreicht Roni Schmied (Bildmitte in schwarz) eine Merrow 60. Ganz rechts Jürg Issler, der im Namen der Sammlerfreunde zur Eröffnung des Museums gratuliert hatte.



Roni Schmied dankt Walter Büchel für eine sehr schön dekorierte Singer.

standene Leidenschaft für alte NM und zeigte seine Entwicklung als Sammler auf. Jürg Issler beglückwünschte im Namen der Sammlerkollegen Roni Schmied und seinen Partner Tino Jaun zum erfolgreichen Abschluss der Umbauarbeiten und zur Realisierung des lebenslangen Traumes von Roni. Er wies die Anwesenden darauf hin, dass

wohl die wenigsten in ihrem Leben der Eröffnung eines weiteren NM-Museums beiwohnen könnten und somit der heutige Anlass ein epochaler sei.

Vor der vollbrachten Leistung zogen die Schweizer Sammler den Hut und überreichten dafür symbolisch eine Willcox & Gibbs Strohhut-NM. Weil man sich nicht sicher gewesen war, ob diese NM schon im Museum vertreten ist, gab es zur Sicherheit eine Merrow 60 oben drauf. Bekanntlich sind aller guten Dinge drei und Walter Büchel steuerte eine Singer-Industrie-NM aus seinem persönlichen Bestand bei.



Über 400 Interessierte schauten sich am Eröffnungs-Wochenende die Sammlung an. www.nähmaschinen-museum.ch

Jürg Issler, als Redaktor des SF immer auf der Suche nach Beiträgen, wies Roni darauf hin, dass es ja kaum etwas im Leben umsonst gibt. Er nahm ihm das Versprechen ab, spätestens innerhalb eines Jahres diese zwei NM im SF vorzustellen und regelmässig über die NM-Highlights aus dem Museum zu berichten. Wir sind gespannt!